



Wöchentlicher TÜV

Warum ist der Meerschweinchen TÜV so wichtig ?

Meerschweinchen werden in vielen Ratgebern als sehr robuste und pflegeleichte Haustiere beschrieben. Leider wird ihnen gerade diese Aussage noch oft zum Verhängnis.

Meerschweinchen können Krankheiten sehr lange verbergen, wodurch es schon oft geschehen ist, dass Halter eines ihrer Tiere morgens tot im Stall entdeckt haben und dies nur auf das Alter schoben.

Wöchentlicher Meeri - TÜV

Um die Tiere nicht zu sehr zu stressen, verbindet man dies am besten mit dem Großreinemachen des Geheges, da die Tiere dann sowieso heraus geholt werden müssen.



Dabei sollte man folgendes beachten:

- Gewicht
- Fell
- Abtasten
- Pfötchen
- Augen
- Nase
- Mäulchen
- Zähne
- Ohren
- Poreregion
- Zitzen
- Perinealtasche (Böckchen)
- Geschlechtsmerkmale



Gewicht

Gewicht



Schweinchen in der Wiegeschale

Gewichtsabnahme von mehr
als 50g oder 5% des
Körpergewichtes pro Woche



Tierarzt aufsuchen

Wiegen Sie ihr Meerschweinchen am Besten auf einer digitalen Küchenwaage und notieren Sie sich das Gewicht in der Gewichtstabelle. So kann man auch langsame, schleichende Gewichtsverluste zuverlässig erkennen und rechtzeitig Maßnahmen wie einen Tierarztbesuch und Zufüttern mit Pöppelbrei ergreifen.

Immer unter gleichen Voraussetzungen wiegen (z.B. vor der Fütterung), um vergleichbare Daten zu erhalten.

Das Gewicht ist eines der wichtigsten Elemente, um schleichende Erkrankungen frühzeitig feststellen zu können.

Warum Meerschweinchen ihre Krankheiten verbergen

Meerschweinchen sind Rudeltiere. Nur im Rudel sind sie stark und haben eine entsprechend größere Überlebenschance. Das Rudel ist nur so stark wie sein schwächstes Mitglied und würde durch schwache Tiere in der Gruppe anfälliger für Fressfeinde werden. Daher werden kranke Tiere oft aus der Gruppe ausgeschlossen und zurückgelassen. Damit wäre das Todesurteil für das kranke Tier schon besiegelt, ohne Schutz der Gruppe ist es Fressfeinden ausgeliefert. Um dies zu verhindern, zeigt es seine Krankheit nicht und versucht mit allen Kräften bei der Gruppe zu bleiben, bis es nicht mehr geht. Wenn die Krankheit gezeigt wird, ist das Tier somit oftmals bereits stark geschwächt und die Erkrankung fortgeschritten.



Fell & Haut

Fell und Haut



Entzündet



Gesund

Das Fell muss glänzen und es dürfen keine kahlen Stellen zu sehen sein. Schauen Sie sich auch die Haut an, diese muss frei von Parasiten und Schuppen sein.

Um Verklebungen in der Poregion zu vermeiden, sollte man hier das Fell regelmäßig kontrollieren und eventuell kürzen, besonders bei längerem Fell.

Im Sommer kann es bei Tieren mit langem Fell sinnvoll sein, die Haare insgesamt zu kürzen, da Meerschweinchen zu große Hitze nicht vertragen und sich diese unter dem langen Fell stauen würde. Zudem würde man gerade in langem Fell Fliegenmaden sehr schlecht erkennen.

Meerschweinchen abtasten

Tasten Sie Ihr Meerschweinchen komplett von Kopf bis Pfötchen ab und achten Sie dabei auf Schwellungen, Verhärtungen, Verletzungen und auf alles, was anders ist als sonst.

Tasten Sie beidseitig, um Veränderungen festzustellen.



Abtasten der Halsregion



Abtasten des Bauches

Abtasten

Pfötchen & Krallen

Pfötchen und Krallen



zu lang



Gesund

Länge der Krallen kontrollieren und evtl. kürzen. Die Ballen dürfen nicht wund sein und die Hornhaut darf auch nicht zu stark ausgeprägt sein. Ist die Haut trocken oder rissig, sollte sie z.B. mit einer Panthenol-Salbe eingecremt werden. Wenn sie allerdings stark gerötet oder gar geschwollen ist, muss unverzüglich ein Tierarzt aufgesucht werden.

Unbehandelt kann z.B. ein Ballenabszess entstehen.



Ballenabszess



Gesund

Tipp zum Krallenschneiden

Damit man bei schwarzen Krallen sehen kann, welcher Teil durchblutet ist und bis wohin man schneiden kann, eignet sich am besten eine Taschenlampe als Hilfsmittel. Diese hält man schräg unter den Nagel und dann kann man im vorderen Teil einen deutlich helleren Bereich sehen, bevor es weiter hinten wieder dunkler wird. Dieser helle Teil kann geschnitten werden. Wenn man sich nicht sicher ist, tastet man sich am Besten langsam vor.



Augen

Augen des Meerschweinchens



Eintrübung nach
Hornhautverletzung



Gesund

Die Augen müssen klar und glänzend sein, dürfen nicht tränen oder verkrustet sein.

Im Falle einer plötzlichen Veränderung am Auge ist das Tier stets direkt dem Tierarzt vorzustellen.

Es gibt auch Auffälligkeiten, die in der Regel keine Probleme bereiten. Diese treten aber nicht plötzlich auf, sondern entwickeln sich langsam mit der Zeit:



Auge mit Osseärer Choristie



Fettauge



Voraussetzungen für gesunde Meerschweinchen

Hier gibt es vor allem drei Dinge für den Halter zu beachten: Ein sauberes, ausreichend großes und abwechslungsreiches Gehege, gesunde Ernährung und tägliche Beobachtung seiner Tiere, dann kann eigentlich nichts mehr schief gehen!

Beobachten Sie
Ihre
Meerschweinchen
täglich



Halter, die ihre Meerschweinchen und ihre Charakterzüge kennen, können meist sehr schnell Veränderungen im Verhalten der Tiere feststellen.

Ein täglicher Check ist daher lebensnotwendig:

- Reagiert das Meerschweinchen wie gewohnt wenn Sie sich dem Gehege nähern?
- Verhält es sich seinem Charakter entsprechend normal?
- Kommt es zum Fressen oder wenn es Leckerchen gibt?
- Wirkt die Futteraufnahme normal?
- Trinkt das Tier plötzlich viel mehr als vorher?
- Liegt es vielleicht vermehrt und bewegt sich kaum?
- Sondert es sich von der Gruppe ab?
- Ist das Fell gesträubt/aufgeplustert?
- Sind die Augen klar und nicht verklebt?
- Ist der Gang normal?
- Hält es den Kopf gerade?
- Kratzt es sich häufig?
- Wirken Köttel und Urin unauffällig?
- Ist das Verhalten beim Urin- und Kotabsatz normal?
- Ist der Hintern sauber?
- Wirkt allgemein etwas anders als sonst?

Veränderungen können erste Anzeichen einer Krankheit sein, daher sollte zeitnah ein Tierarzt aufgesucht werden, um abzuklären, was es mit der Veränderung auf sich hat.

Ohren

Meerschweinchenohren

Sind die Ohren sauber?
Zeigen sie Verklebungen oder Schuppen?



blutig gekratzt wegen
massivem Juckreiz



Gesund

Nase und Mäulchen



Verkrustung wegen einer
Bissverletzung



Gesund

Die Nase und der Bereich um Lippen und Mäulchen muss
trocken, sauber und frei von Verkrustungen sein.



Verkrustung wegen
Lippengrind



Gesund

Nase & Mäulchen

Zähne

Zähne

Die Schneidezähne müssen gerade und gleichmäßig abgenutzt sein und dürfen nicht zu lang sein.

Die unteren Schneidezähne sind von Natur aus länger als die oberen.

Sind die Schneidezähne schief oder ungleichmäßig abgenutzt, kann dies ein Hinweis auf eine Fehlstellung der Backenzähne sein.

Dies sollte frühzeitig dem Tierarzt vorgestellt werden. Je früher Zahnfehlstellungen entgegengewirkt wird, desto größer die Chance dauerhafte Fehlstellungen zu vermeiden.

Außerdem sollten alle Schneidezähne gleich dick sein. Verdickte Zähne können sogenannte Mammutzähne sein. Diese müssen häufig chirurgisch entfernt werden.

Müssen Schneidezähne gekürzt werden, sollte dies ausschließlich beim Tierarzt erfolgen. Sie dürfen nicht abgeknipst werden, sondern sollten z.B. mit einer Diamantscheibe möglichst schonend gekürzt werden.



schief abgenutzt und
Verhältnis oben<unten falsch



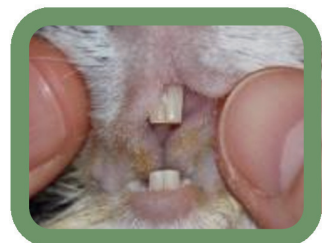
beginnender Mammutzahn,
Zahnfleischentzündung,
Futterreste, schief abgenutzt



schief abgenutzt



Gesund



tierärztlich korrigiert

Meerschweinchen-Po

Po-Region



verklebt und verfilzt



sauber

Schauen Sie sich die Po-Region an. Ist sie verklebt, sollten Sie die Köttel und Urin genau betrachten, denn dies könnte auf Durchfall oder Blasenprobleme hindeuten.

Um Verklebungen in der Poregion zu vermeiden, sollte man hier regelmäßig das Fell kontrollieren und ggf. kürzen. Gerade im Sommer ist dies sinnvoll, da Meerschweinchen die Hitze nicht sehr gut vertragen und Parasiten besser erkannt werden können.

Perinealtasche

Die Perinealtasche befindet sich zwischen After und Geschlechtsteil und ist bei Weibchen sowie Männchen vorhanden. Bei Böckchen und Kastraten ist sie jedoch stärker ausgeprägt.

Die darin befindlichen Perinealdrüsen sondern ein fettiges Sekret ab. Beim Markieren wird die Tasche nach außen gestülpt, wobei sich Streu, Heu und Köttel darin verfangen können. Gesunde Tiere sind regulär in der Lage, die Tasche selbst sauber zu halten. Im Alter kann es jedoch vorkommen, dass der Halter die Taschen reinigen muss, um Anschoppungen zu verhindern.

Sollten Sie den Eindruck haben, Ihr Böckchen beginnt, sich nicht mehr ordentlich selbst zu reinigen, machen Sie am besten einen Termin bei Ihrem meerschweinchenerfahrenen Tierarzt und lassen sich zeigen, wie Sie die Perinealtasche sicher reinigen können.

Perinealtasche (Böckchen)



Anschoppung in der Perinealtasche

Geschlechtsteile - Böckchen

Peniskontrolle

Beim Böckchen sollte regelmäßig der Penis kontrolliert werden.

Es sollte darauf geachtet werden, dass der Penis von der Vorhaut umschlossen ist und keine Haare oder Streu ein Einziehen des Penis verhindern können.

Hier eine kurze Beschreibung wie es klappt:

Zunächst sollte man das Böckchen vorsichtig in Rückenlage bringen und anschließend mit dem Finger den Penisknochen ertasten und diesen vorsichtig nach unten streichen.



Dann schiebt man sanft die Vorhaut an den Seiten nach unten. Den anderen Finger (der nach unten streicht) sollte dabei nicht gelöst werden.



Reinigung des Penis

Den Schmutz, wie z.B. Fell oder gelblicher Belag, mit einem Wattestäbchen und ein wenig parfümfreien Babyöl entfernen und anschließend darauf achten, dass der Penis wieder von der Vorhaut umschlossen wird.

Am Besten lässt man sich die Reinigung vom Tierarzt zeigen.



Geschlechtsteile

Weibchen

Geschlechtsteile - Weibchen

Bei Weibchen muss der Geschlechtsbereich sauber und trocken sein.

Meerschweinchen haben keine Regelblutungen!



verklebt



sauber

Zitzen

Weibchen wie auch Männchen haben jeweils zwei Zitzen, die sich in der Leistenregion befinden. Schauen Sie sich diese regelmäßig an. Sind sie sauber oder evtl. verkrustet?

Tasten Sie zusätzlich die Zitzen ab um zu prüfen, ob sie verhärtet oder sogar Knubbel zu ertasten sind.



verkrustet



gesund

Zitzen



Wutzputz!

Das man die Köttel und verschmutzten Stellen im Gehege regelmäßig entfernt, ist selbstverständlich. Auch nasses Heu, dass aus der Raufe gefallen ist oder Gemüsereste gehören nicht in den Stall. Die Kuschelsachen müssen gewaschen werden, sobald sie nass sind und die Futtermittel sind täglich zu spülen. Besonders den Tränken muss ein hohes Maß an Hygiene entgegen gebracht werden, da sonst Keime ein leichtes Spiel haben. Doch einmal wöchentlich sollte das Schweineland komplett gereinigt werden. Dazu gehört ein vollständiger Austausch der Einstreu und ein reinigendes Auswischen, z.B. mit heißem Essigwasser. Von aggressiveren Reinigern ist abzusehen und auch antibakterielle Reinigungsmittel müssen nicht prophylaktisch angewandt werden.

Für den TÜV hat es sich bewährt, einige Gegenstände griffbereit zu haben:



- Desinfektionsmittel (für Flächen und für Hände)
- Digitalwaage und Wiegeschüssel
- TÜV-Checkliste und Gewichtstabelle
- Prä- und Probiotikum bei Verdauungsbeschwerden
- Simeticon/Dimeticon bei Blähungen
- Krallenschere
- Pulver für Pappelpapier
- Pinzette
- Schere
- Spritzen zur Eingabe von Medikamenten und Brei
- Taschenlampe
- Tesafilm um Parasiten sicherzustellen
- Wattestäbchen
- Panthenol-Salbe
- parfümfreies Babyöl
- parfümfreie Baby-Feuchttücher

Fütterung

Unsere Meerschweinchen werden schon in den Pflegestellen an eine ausgewogene und vielseitige Ernährung herangeführt, um somit bei den neuen Haltern keine großen Umstellungsschwierigkeiten zu haben.

Unseren Pfleglingen steht hochwertiges Heu und frisches Wasser zur ständigen Verfügung. Ebenso erhält jedes Tier mindestens 2x täglich so viel Frischfutter, dass bei der nächsten Fütterung noch ein paar Reste übrig sind. Je nach Tier und Art des Futters sind dies rund 200-300g.



Sind Ihre eigenen Meerschweinchen weitere Futtersorten gewohnt bzw. Sie möchten noch mehr Vielfalt bieten, dann füttern Sie jedes unbekannte Frischfutter langsam und in geringen Mengen an. Wird das neue Frischfutter gut vertragen (keine Blähungen, feste Kötter), können Sie die Mengen nach und nach steigern.

Wir bitten Sie, die Anzahl der bekannten Frischfutter-Arten nicht zu reduzieren, um weiterhin eine ausgewogene Ernährung zu gewährleisten und so Mangelerscheinungen vorzubeugen.

Sollte es doch einmal zu Verdauungsproblemen oder anderen Erkrankungen kommen, gehen Sie bitte direkt zum Tierarzt! Verdauungsbeschwerden beim Meerschweinchen können schnell zu einem lebensbedrohlichen Notfall werden, zögern Sie die Abklärung daher bitte nicht hinaus!

Gerne stehen wir Ihnen mit unserem Vereins-Schwarmwissen mit Rat und Tat zur Seite, falls Sie neben der bereits gestellten Tierarzt-Meinung weitere Hilfe benötigen.

Futterliste

Folgendes Frischfutter kennt das von Ihnen übernommene Meerschweinchen:

- | | |
|--|---|
| ☐ Gurke | ☐ Bambus |
| ☐ Paprika | ☐ Petersilienwurzeln |
| ☐ Löwenzahn | ☐ Aubergine |
| ☐ Tomate | ☐ Kürbis |
| ☐ Eisbergsalat | ☐ Pak Choi |
| ☐ Möhren / Karotten | ☐ Chicorée |
| ☐ Salatherzen | ☐ Endivie |
| ☐ Wiesengrün | ☐ Radicchio |
| ☐ Obstbaumzweige | ☐ Brokkoli |
| ☐ Zitronenmelisse | ☐ Kohlrabiblätter |
| ☐ Staudensellerie | ☐ _____ |
| ☐ Kamille | ☐ _____ |
| ☐ Fenchel | ☐ _____ |
| ☐ rote Beete | ☐ _____ |
| ☐ Möhrengrün | ☐ _____ |
| ☐ Petersilie | ☐ _____ |
| ☐ Basilikum | ☐ _____ |
| ☐ Apfel | |
| ☐ Zucchini | |
| ☐ Futterrübe | |
| ☐ Chinakohl | |
| ☐ Wirsing | |
| ☐ Pastinake | |
| ☐ Knollensellerie | |
| ☐ Pfefferminze | |
| ☐ Haselnusszweige | |
| ☐ Rosenzweige | |

Mehr Informationen zum Thema Ernährung finden Sie auf unserer Homepage im Bereich Downloads „Gesunde Meerschweinchenernährung“



Tierarztbesuch

Wann zum Tierarzt?

Sollte Ihnen bei der täglichen Sichtkontrolle oder dem wöchentlichen TÜV etwas auffallen, sollten Sie mit Ihrem Meerschweinchen zu einem meerschweinchenerfahrenen Tierarzt gehen.

Stress vermeiden

Der Tierarztbesuch ist für ein Meerschweinchen großer Stress, weswegen Sie versuchen sollten, es Ihrer Fellnase so angenehm wie möglich zu machen. Je nach individueller Situation kann es sinnvoll sein, ein weiteres Tier aus der Gruppe als Begleit-Schweinchen mitzunehmen, damit sich beide Tiere gegenseitig Sicherheit geben können.

Der Tierarztbesuch ist natürlich weniger stressig, wenn er schneller vorbei ist. Daher ist es sinnvoll, dass Sie sich im Vorfeld bereits Gedanken oder Notizen machen, die dem Tierarzt ermöglichen, sich ein Bild der Situation zu machen. Hierbei können Sie sich folgende Fragen stellen:

- Welche Symptome zeigt das Tier?
- Seit wann bestehen diese?
- Frisst und trinkt das Tier normal?
- Gab es Gewichtsveränderungen? (Wiegeliste mitbringen)
- Sind Kot oder Urin auffällig?
- Hat sich das Verhalten verändert?
- Sind Vorerkrankungen bekannt oder werden bereits Medikamente verabreicht?

Wie transportieren Sie die Tiere am Besten?

Die Transportbox sollte ausreichend belüftet sein und Platz für zwei Tiere bieten, sodass diese sich darin bewegen können.

Bereiten Sie die Box vor, indem Sie ein Pipi-Pad oder ein Handtuch als saugfähige Unterlage hineinlegen. Als Versteckmöglichkeit eignen sich Kuschelrollen oder ein weiteres Handtuch, das locker hineingelegt wird.

Da Meerschweinchen immer die Möglichkeit haben müssen, Nahrung und Flüssigkeit aufzunehmen, legen Sie ein paar Stücke Frischfutter in die Box.

Sollte die Wartezeit voraussichtlich hoch sein, können Sie auch ein wenig Heu in ein Stück Papprolle (z.B. vom Küchentuch) stecken und hineinlegen. Wegen der Gefahr, dass sich die Tiere vor Panik einen Halm ins Auge picken, ist es nicht sinnvoll, die ganze Box mit losem Heu auszulegen.

Je nach Temperatur sollte die Box zusätzlich mit einer vor Annagen geschützten Wärmflasche bzw. bei hohen Temperaturen mit einem vor Annagen geschützten Kühlakku versehen werden. Die Tiere müssen innerhalb der Box die Möglichkeit haben, die Wärme- beziehungsweise Kälte-Quelle selbstständig zu verlassen oder aufzusuchen.

Bei kalten Temperaturen oder Wind sollten Sie die Box während des Transportes draußen mit einer Decke abdecken. Eine ausreichende Belüftung muss jederzeit gewährleistet sein.

SOS Meerschweinchen e.V.

Leistungen unseres Vereins

- Beratung bei allen Fragen rund um das Thema Meerschweinchen
- Aufnahme, Betreuung und Vermittlung von Meerschweinchen
- Urlaubsbetreuung für Meerschweinchen
- Zusammenarbeit mit anderen Tierschutzorganisationen und Tierheimen
- dauerhafte Aufnahme chronisch kranker oder älterer Meerschweinchen

Kleine Tiere. Große Hilfe.

Sie können sich vorstellen, im Tierschutz aktiv zu werden?

Wir sind immer auf der Suche nach engagierten Tierfreunden, die uns tatkräftig unterstützen. Von der Tätigkeit als Pflegestelle über das Engagement im Mailedienst bis hin zur Unterstützung als NäherIn ist für jeden etwas dabei.

Auf unserer Webseite unter "Verein" und "Aktiv mithelfen" finden Sie allerlei mögliche Bereiche vorgestellt. Bestimmt ist auch etwas für Sie dabei!

Sie sind zeitlich stark eingespannt, möchten uns aber trotzdem unterstützen?

Sie hätten die Möglichkeit, Mitglied im Verein zu werden und unsere Schützlinge mit Ihrem Mitgliedsbeitrag zu unterstützen.

Oder werden Sie Patentante oder Patenonkel für eines unserer Patentiere, das aufgrund seines Alters oder chronischer Erkrankungen auf Dauer im Verein bleiben darf.

Auf unserer Webseite unter "Spenden" finden Sie verschiedenste Möglichkeiten, wie Sie uns unterstützen können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

So erreichen Sie uns

SOS Meerschweinchen e.V.



info@sos-meerschweinchen.de



www.sos-meerschweinchen.de

